

Presseinformation

17. Februar 2026

Turbo für den Standort: NÖ investiert Millionen in mittelständische Betriebe

NÖBEG-Beteiligungsmodell macht 16 Millionen Euro an Investitionen für regionale Betriebe möglich

Die NÖ Landesregierung hat Beteiligungen der NÖ Bürgschaften und Beteiligungen GmbH (NÖBEG) an sechs niederösterreichischen Unternehmen im Umfang von rund 4,8 Millionen Euro beschlossen. „Damit wird der Weg für zukunftsweisende Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 16 Millionen Euro freigemacht. Das sichert mehr als 200 Arbeitsplätze. Das Beteiligungsmodell der NÖBEG zeigt, welches Potential in unseren Betrieben steckt. Mit der NÖBEG ermöglichen wir innovativen Unternehmen, dieses voll auszuschöpfen, und unterstützen nachhaltiges Wachstum sowie zukunftsweisende Projekte“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner über die Unterstützung für die heimische Wirtschaft.

Ob Modernisierung, Expansion oder die Absicherung einer Unternehmensnachfolge: Die NÖBEG agiert als strategischer Motor für Niederösterreichs mittelständische Betriebe. Durch das enge Zusammenspiel zwischen dem Land NÖ, der Wirtschaftskammer NÖ und führenden Banken erhalten Betriebe schnell und zielgerichtet den nötigen finanziellen Spielraum. Wie dieser Impuls in der Realität ankommt, zeigt das Autohaus Auer in Stratzdorf. Für Inhaber Florian Auer ist die Unterstützung ein echter Gamechanger: „Die Beteiligung über die NÖBEG ist ein starkes Vertrauenszeichen. Sie ermöglicht uns, massiv zu investieren, neue Arbeitsplätze zu schaffen und unseren Standort nachhaltig abzusichern“, so der Eigentümer der Auto Auer GmbH.

Neben der Finanzierung von Betriebsübernahmen – die NÖBEG hat seit 2001 über 330 Übergaben erfolgreich begleitet – steigt auch die allgemeine Investitionstätigkeit. Das stärkt die regionale Wertschöpfung sowie den Wirtschaftsstandort Niederösterreich und sichert Arbeitsplätze.

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

© NLK Burchhart